„Es gibt keinen Selbstheilungsprozess für feuchte Wände."

Wenn es um feuchte Wände, nasse Keller, Schimmelbefall an Wänden und Mauerwerk geht, ist unbedingt Handlungsbedarf gefordert.

Fällt der Putz ab oder ist Schimmelbefall zu sehen, ist es meist schon zu spät und die Lösung kann nur durch einen Experten erfolgen. Passend zum Thema Haus und Wohnen haben wir uns vom „Quadratmeter" mit Stephan Klein, Geschäftsführer des „Isotec Fachbetrieb Abdichtungstechnik Klein", in der Gladbacher Firmenzentrale zum Interview getroffen.

Ihr Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Mönchengladbach, warum noch eine Filiale in Meerbusch?

Ich habe meinen Betrieb 2005 in Mönchengladbach gegründet. Unser Kundenkreis ist jedoch weit über Gladbachs Stadtgrenzen hinaus gewachsen. Unser Anspruch ist es, dass Kunden mit einem Menschen und nicht mit einem Anrufbeantworter kommunizieren sollen. Der persönliche Service hat für uns höchsten Stellenwert. Darum ist das Ladenlokal in Büderich auch so wichtig, damit der Kunde direkt zu uns ins Büro kommen kann, wenn er ein Problem hat.

Vielleicht nochmal zur Erläuterung? Was genau bedeutet denn Abdichtungstechnik?

Wir legen im klassischen Sinne feuchte Keller trocken und beseitigen auch Schimmelpilzschäden. Unter feuchte Keller verstehen wir aber auch die durchfeuchtete Tiefgarage. Wir haben Brunnen saniert oder Zisternen – im Grunde alles, wo Feuchtigkeit von extern eindringt. Dabei spielt es keine Rolle ob es ein Ein-, ein Mehrfamilienhaus oder ein Firmengebäude ist. Was wir nicht beseitigen sind Rohrbrüche.

Woran kann ich denn als Laie erkennen, dass ich Feuchtigkeit im Mauerwerk habe?

Im Wohnraum erkennt man es gut daran, wenn sich zum Beispiel hinter Schränken Schimmelpilze bilden, die übrigens auch sehr gesundheitsschädlich sein können. In Kellerräumen fällt meistens der Putz von der Wand. Oft bildet sich auch ein weißer Flaum auf der Oberfläche. Bei Schäden durch Frischwasserleitungen bilden sich braune wolkenartige Flecken an den Wänden.

Wenn ich jetzt einen Schaden feststelle und mich an Isotec wende – wie läuft so ein Prozess dann ab?

Wenn der Kunde uns anruft oder zu uns ins Büro kommt, vereinbaren wir mit ihm einen Analysetermin. Dieser ist vollkommen kostenlos und unverbindlich. Beim Vorort-Termin kann unser Analytiker mittels verschiedener Messgeräte den Ursprung der Feuchtigkeit lokalisieren. Daraufhin wird für den Kunden ein maßgeschneidertes Sanierungskonzept erstellt. Das Konzept wird dann zum Beispiel hier in unserer Mönchengladbacher Zentrale oder im Büdericher Büro besprochen, so dass am Ende keine Fragen offen bleiben.

Wie sehen dann die Arbeiten anschließend aus? Wird das Mauerwerk von außen freigegraben? Das stelle ich mir bei einem Eigenheimbesitzer mit schönem Garten sehr problematisch vor, wenn dann plötzlich die Bagger in der gepflegten Anlage stehen!

Das ist tatsächlich die größte Sorge aller Kunden und an dem Punkt sind wir oft auch mehr Psychologe als Handwerker oder Analytiker. Hier sind wir auch sehr gefordert. Um Kunden diese Ängste zu nehmen, muss ich sagen, dass wir mittlerweile mehrere Möglichkeiten haben, Feuchtigkeitsschäden auch von innen zu beseitigen, ohne das, man gleich das ganze Haus von außen ausschachten muss.

Gar nicht machen lassen ist da wahrscheinlich die schlechtere Option?

Bei Feuchtigkeitsschäden gibt es keinen Selbstheilungsprozess in Gebäuden. Wenn die Feuchtigkeit einmal da ist und es wird nichts unternommen, wird es nur noch schlimmer. Außerdem mindert so ein Schaden enorm den Wert des Gebäudes.